



Fortbildung

# Gewaltschutz, Deeskalation und Kommunikation

in Potsdam

**14.03.2025**

Im Arbeitsfeld der Suchthilfe erleben Mitarbeitende herausfordernde Situationen. In der Fortbildung Gewaltschutz: Deeskalation und Kommunikation geht es darum, ein Verständnis für herausforderndes Verhalten und die Entstehung von Gewalt zu erlangen und Präventionsmodelle, Kommunikationsmodelle sowie Interventionsmöglichkeiten kennenzulernen.

## Inhalte

- Erkennen der Unterschiede von Gewalt und herausforderndem Verhalten
- Erklärungsmodelle für Gewalt, Wissenserweiterung wie Gewalt entstehen kann
- Präventionsmodelle zur Vermeidung bzw. Verminderung von Gewaltvorfällen
- Kommunikationsmodelle zur Intervention
- Überprüfen und entwickeln der eigenen Position in der täglichen Arbeit

## Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus Einrichtungen der Suchthilfe.

## Referentin

Julia Felderwerth  
M.A. Organisationsentwicklung und Sozialmanagement  
Deeskalationstrainerin  
Lehrkraft an der Fachhochschule der Diakonie für  
Soziale Arbeit und Management

## Wann?

14.03.2025 | 09:30 Uhr - 16:30 Uhr

## Wo?

Geschäftsstelle der Brandenburgischen  
Landesstelle für Suchtfragen e. V.

Behlertstr. 3A, Haus H1  
14467 Potsdam

## Teilnahmebeitrag

95 Euro

## Anmeldung

bis 04.03.2025 unter:  
[www.blsev.de/termine/](http://www.blsev.de/termine/)

## Kontakt

Andrea Hardeling  
0331 581 380 20 | [andrea.hardeling@blsev.de](mailto:andrea.hardeling@blsev.de)